

Protokoll der Vorstandssitzung des LAG AktivRegion Schlei-Ostsee e.V. am 27. Mai 2024 im Vereinsheim des Wassersportvereins Fleckeby e.V.

Stimmberechtigte Mitglieder:

Wirtschafts- und Sozialpartner: Jens Kolls, Andrea Simons (als Vertreterin für Max Triphaus, Ostseefjord Schlei GmbH), Ilse Langmaack-Hopmann (Landfrauenkreisverband Schleswig e.V.), Hans Christian Green, Marc Heeschen (DRK Kreisverband Schleswig-Flensburg, zu TOP 3b)

Kommunale Partner: Svenja Linscheid (Amt Südangeln), Gunnar Bock (Amt Schlei-Ostsee), Helmut Andresen (Amt Kappeln-Land), Regina Burgwitz (Amt Süderbrarup), Kay-Michael Heil (Amt Haddeby), Dr. Julia Pfannkuch (Stadt Schleswig), Boris Kratz (als Vertreter für Sandra Karjel, Amt Geltinger Bucht)

Weitere, nicht stimmberechtigte Anwesende:

Sabina Peschel-Dietz (Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung LLnL), Mathias Heintz und Angela Gundlach (LAG Management), Jan Otterpohl, Florian Kemme und Ulrich Gaida (Wassersportverein Fleckeby), Rainer Röhl (Bürgermeister Gemeinde Fleckeby)

Nicht anwesende, stimmberechtigte Mitglieder: Stefan Wesemann (Wirtschaftsjunioren Schleswig), Heinrich Nissen (Heimatverein der Landschaft Angeln e.V.), Frank Germighausen (Stadt Kappeln), Lea-Sophie Fülling (Landjugend Schwansen), Jürgen Kühl (Kreisbauernverband Rendsburg-Eckernförde)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte Vorsitzende und Geschäftsstelle
3. Entscheidung über Projektanträge im Rahmen des regionalen EU-Budgets:
 - a) Das Naturerlebniszentrum Maasholm als Außerschulischer Lernort
 - b) Ein neuer Kulturort: Veranstaltungen und Konzerte in der Schifferkirche Arnis
 - c) Natur-Erlebnisspielplatz „Landschaft Schwansen – ein Ort für alle an der Grundschule Karby!“
4. Verschiedenes

Zu TOP 1: Begrüßung

Frau Linscheid begrüßt als Vorsitzende der LAG AktivRegion Schlei-Ostsee die anwesenden Vorstandsmitglieder und besonders die Vertreter des Wassersportvereins Fleckeby.

Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Gemäß § 7 der Geschäftsordnung ist der Vorstand in der Anzahl der erschienen stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig.

Zu TOP 2. Bericht der Vorsitzenden und der Geschäftsstelle

Frau Linscheid und Herr Heintz berichten:

Zuwendungsbescheid für das GAK Regionalbudget für das Jahr 2024 am 06.05.2024

- Auftragserteilung für die verwaltungstechnische Abwicklung an AgendaRegio am 08.05.2024
- Versand der Verträge an die 14 Projektträger am 24.05.2024
- Durchführung der Maßnahmen und Abrechnungen bis zum 31.10.2024

Die ersten Zuwendungsbescheide sind eingegangen:

- Kooperationsprojekt von drei AktivRegionen Mitte des Nordens, Eider-Treene-Sorge und Schlei-Ostsee: „Errichtung eines regionalen Energieportals in zwei Stufen durch Einarbeitung eines Solar- und Gründachkatasters auf Kreisebene und eines Wärme- lotsens für Privathaushalte unter Begleitung einer breit angelegten Öffentlichkeits- und Informationskampagne“ bewilligt am 25.03.2024
- „Neuausrichtung Idstedt-Stiftung“ bewilligt am 06.05.2024
- „Barrierefreier Anbau zur multifunktionalen Nutzung an das Gästehaus auf dem Naturerlebnishof Helle e.V.“ bewilligt am 15.05.2024

Projekteinweihung am 24.05.2024:

„Bau einer mittelalterlichen Turmhügelburg in Verbindung mit einer Gestaltungsplanung des Spielplatzes mit Bezug zum Welterbe in der Gemeinde Dannewerk“ bewilligt am 24.04.2024

Übersicht über beschlossene Projekte vor der LAG Vorstandssitzung:

Klimaschutz & Klimawandelanpassung	Budget: 500.000,00 € Förderung: 191.983,16 € Freies Budget: 308.016,84 €
Daseinsvorsorge & Lebensqualität	Budget: 437.500,00 € Förderung: 328.388,88 € Freies Budget: 109.111,12 €
Regionale Wertschöpfung	Budget: 437.500,00 € Förderung: 69.311,22 € Freies Budget: 368.188,78 €
Pufferbudget	Budget: 500.000,00 € Förderung: 0,00 € Freies Budget: 500.000,00 €
Budget vor der LAG Vorstandssitzung:	
Gesamtbudget	Budget: 1.875.000,00 € (100 %) Förderung: 589.683,26 € (31,45 %) Freies Budget: 1.285.316,74 € (68,55 %)

Laufende Projekte Förderperiode 2014-2020/2023:

- Klimaschutzregion Flensburg/ Kompetenzstelle: Personalstelle in Teilzeit, 3 Jahre, zum 01.10.2022 von Christoph Fischer besetzt, Vorort-Kontrolle nach dem ersten Jahr erfolgreich bestanden, Software zur Erfassung gebäudespezifischer Energieverbrauchsdaten und Anlagen, Daten der Liegenschaften von 3 der 9 Verwaltungen der KSR FL eingepflegt. Schulungen der Liegenschafts- und Gebäudeverantwortlichen zum Umgang mit Software. Projekt läuft bis 09/2025
- Wärmenetz Dörphof: verlängert bis 30.06.2024
- Touristische Aufwertung Schaalby: Verlängerungsantrag gestellt bis 30.09.2024
- Neuer Versammlungsort Kirchengemeinde Arnis-Rabenkirchen: weiterhin gut im Zeitplan, Fertigstellung bis 06/2024
- Machbarkeitsstudie sowie Entwurfs- und Genehmigungsplanung zur Umsetzung von Freiraum- und Besucherlenkungsmaßnahmen im Archäologischen Park – Welterbe Haithabu und Danewerk: Verwendungsnachweis eingereicht 03/2024



Foto: Versammlungsort KG Rabenkirchen-Faulück



Foto: Entwurfs- und Genehmigungsplanung Archäologischer Park

Termine (Auswahl):

- Erfahrungsaustausch und Lernen aus der IES-Erstellung für die nächste Förderperiode
- Projektideen Stadt Schleswig
- Austausch mit bewirk sh → evtl. Einladung zum AK Klimaschutz
- Projektberatung Internat Louisenlund
- Projekt # Kurs Schleswig-Flensburg!: Gespräch KVSH mit Kreis Schleswig-Flensburg
- Staatskanzlei Kiel: Gedankenaustausch Idstedt-Halle
- Einweihung Welterbespielplatz

Sonstiges: weitere Projektberatungsgespräche, Abstimmungsgespräche LLnL zu Projekten, Austausch mit RM-Kollegen, OfS, Naturpark, Klimaschutzmanagements...

Kampagne „Europa ist hier“
Aktivitäten zur Europawahl am 9.6.2024

Europawahl Kampagne:

→ ALR setzt mit AktivRegionen SH eine gemeinsame Europawahl-Kampagne um:

Europa ist hier – wir wollen zeigen, dass Europa nicht ein weit entfernter Behördenapparat ist, der die Länge von Gurken vorschreibt, sondern viele tolle Ideen in den AktivRegionen ermöglicht.



Europawahl Kampagne:

Kampagne setzt sich aus folgenden Bausteinen zusammen:

- Kurzvideos: Projektträger Max Triphaus, Helge Schütze und Martin von Spreckelsen



- [Sharepics](#)
- Veranstaltungen: 04.06.2024 in Bad Bramstedt
- Weitere Kommunikation: E-Mail Signatur mit Logo, Internetseite



Die Videos und Sharepics wurden an alle Vereinsmitglieder, ProjektträgerInnen und Akteuren mit der Bitte um Verbreitung und Veröffentlichung auf den eigenen Social-Media-Kanälen versendet. Zu sehen auch unter <https://www.lag-schlei-ostsee.de/>.

Neues aus der Lokalen Aktionsgruppe Fischerei (FLAG):

- Inwertsetzung Schleibrücke Missunde: Maßnahme umgesetzt, abgeschlossen und abgerechnet in Rekordzeit 😊
 - Inwertsetzung Schleianleger Sieseby: Umsetzung erfolgt derzeit, Abrechnung bis 30.06.2024
 - Sitzung der FLAG am 29.05.2024 Rathaus Kappeln mit Beschlüssen zu:
 - Sicherung und Optimierung der Versorgungseinrichtungen für den Museumshafen Kappeln
 - Neubau und öffentliche Inwertsetzung der Schlei-Steganlage Winnemark
 - Erneuerung des Heringszaunes in Kappeln: II. Bauabschnitt: westlicher Trichter
 - Maritimes Nachhaltigkeitszentrum – Neuausrichtung des Kappelner Nordhafens/Machbarkeitsstudie
 - Vorstellung von Poolprojekten aus anderen FLAGs
 - Sitzung des landesweiten Entscheidungsgremiums für Poolprojekte am 12.07.2024 mit Beschlüssen zu 5 Projekten (davon 3 aus Schlei-Ostsee, siehe oben) sowie:
 - Fischerplatz Heiligenhafen
 - Fisch macht Schule
- ⇒ Investitionssumme aller Projekte: knapp 1,7 Mio. €
 ⇒ Fördersumme: rd. 985 T €
 ⇒ Freies Budget im Pool: gut 700 T €

Zu TOP 3. Entscheidung über Projektanträge im Rahmen des regionalen EU-Budgets:Das Naturerlebniszentrum Maasholm als AußerschulischerLernort

Ist-Zustand der Küstenwerkstatt:



Projekttitlel	Das Naturerlebniszentrum Maasholm als Außerschulischer Lernort
Projekträger	Förderverein des Naturerlebniszentrums Maasholm (NEZ Maasholm)
Kostenplan	Gesamtkosten 33.153,36 € förderfähig (fest installierten Gegenstände) + 7.425 € für nicht förderfähige (bewegliche) Gegenstände (gefördert über MEKUN), Zuschuss 22.287,97 € (80%, davon 80% EU und 20% Land/Region), Eigenleistung 10.865,39 €
Zukunftsthema	Klimaschutz und Klimawandelanpassung
Kernthema	Klimaschutzmaßnahmen in der Region
Kernthemenziel	4. Schaffung von Angeboten zur Klimabildung und Kompetenzerweiterung 5. Vernetzung im Bereich Nachhaltigkeit und Klimaschutz
Projekthinhalte	Das NEZ wurde 2001 auf dem Gelände einer ehemaligen Raketenstation errichtet und ist ein behördliche anerkannter Erlebnis- und Naturraum. Hier führt der Förderverein Seminare und Führungen für Schulklassen, Kindergärten, Vereine, Volkshochschulen und interessierte Privatpersonen durch, die der Vermittlung von Wissen über die ökologischen Zusammenhänge in den Meeren dienen. Der vorhandene Vortrags- und Seminarraum (Küstenwerkstatt) ist nicht zeitgemäß und muss an die Anforderungen angepasst werden: Küstenwerkstatt: Neuer Bodenbelag, Wände streichen und Beleuchtung erneuern Mehrzweckraum: Umlaufende Arbeitsplatte mit eingelassenen Waschbecken, teilweise neue Möblierung (Hocker und Arbeitstische) und Tischlupen und digitales Mikroskop Werkstatt: Werkbank und Materialschränke Freifläche: Sonnensegel und Faltpavillons, Bänke und Tische
Vorstellung AK	AK Klimaschutz & Klimawandelanpassung am 23.11.2023: Einstimmige Empfehlung
Interessenkonflikt	Bei den Vorstandsmitgliedern besteht kein Interessenkonflikt.

Fragen / Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • Sind Nutzungszahlen der bisherigen Küstenwerkstatt bekannt? Nicht genaue, aber die Räumlichkeiten werden trotz des desolaten Zustands der Einrichtung gut genutzt • Mit wem besteht Kooperation, welche Schulen nutzen das Angebot bisher? Naturparkschulen der Region, Naturpark (Zieldefinierung: Umweltbildung), Natur- und Landschaftsführer, Geomar, Jordsand etc.
Beschluss	<p>Frau Linscheid stellt gemäß §7 der Geschäftsordnung fest, dass mit der Anzahl der anwesenden 11 Mitglieder der Vorstand beschlussfähig ist, das Verhältnis der Vertreter der öffentlichen Gruppe aber mehr als 49% beträgt. Es wird in der Sitzung gemäß § 7 (2) der GO ein Vorbehaltsbeschluss die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gefasst und die Voten der fehlenden stimmberechtigten Mitglieder im schriftlichen Verfahren eingeholt.</p> <p>Der Vorstand entscheidet, das Projekt mit 59 Punkten (davon 47 aus übergeordneten Bewertungskriterien + 12 aus kernthemenspezifischen Bewertungskriterien) zu bewerten und mit einem Betrag von 22.287,97 € (davon 80% EU und 20% Land/Region) wie vorgestellt aus dem regionalen EU-Budget der LAG AktivRegion zu fördern.</p>
Abstimmung	<p>Zur Sitzung am 27.05.2024: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen Teilgenommen haben: <u>4 Wirtschafts- und Sozialpartner:</u> Jens Kolls, Andrea Simons, Ilse Langmaack-Hopmann, Hans Christian Green <u>7 Kommunale Partner:</u> Svenja Linscheid, Gunnar Bock, Helmut Andresen, Regina Burgwitz, Kay-Michael Heil, Dr. Julia Pfannkuch, Boris Kratz</p> <p>An der nachträglichen Abstimmung haben teilgenommen: Abstimmung: 6 Ja-Stimmen (einstimmig) <u>5 Wirtschafts- und Sozialpartner:</u> Marc Heeschen, Stefan Wesemann, Lea Sophie Fülling, Jürgen Kühl, Heinrich Nissen <u>1 Kommunaler Partner:</u> Frank Germighausen</p>

Ein neuer Kulturort: Veranstaltungen und Konzerte in der Schifferkirche Arnis



Projekttitlel	Ein neuer Kulturort: Veranstaltungen und Konzerte in der Schifferkirche Arnis
Projektträger	Ev.-luth. Kirchengemeinde Arnis-Rabenkirchen
Kostenplan	Gesamtkosten 73.222,37 €, Zuschuss 55% = 33.842,27 €, Drittmittel (Kirchenbauverein Arnis-Rabenkirchen) 10.000,00 €, Eigenleistung 29.380,10 €
Zukunftsthema	Daseinsvorsorge & Lebensqualität
Kernthema	Freizeit- und Kulturaktivitäten ausbauen und Strukturen schaffen
Kernthemenziel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schaffung, Ausbau und Sicherstellung von Freizeit- und Kulturangeboten sowie Aufenthaltsmöglichkeiten zur Gewährleistung einer guten Lebensqualität 3. Stärkung und Förderung der Integration sowie der Inklusion 4. Attraktive Gestaltung und Stärkung von Bildungs- und Freizeitangeboten und Strukturen für Jugendliche 5. Förderung und Motivation für ehrenamtliches Engagement sowie der dazu gehörigen Sensibilisierung der Bevölkerung sowie Aktivierung für alle Altersklassen
Projekinhalt	Die 1937 von Furtwängler und Hammer erbaute pneumatische Orgel, das Herz der Kirche, ist inzwischen nicht mehr spielbar. Wegen der großen Bedeutung der Kirche sowie der Orgel sowohl für die Bürger der Region, als auch für eine zunehmende Zahl von Touristen und ihrer Nutzung für Gottesdienste, Taufen und Hochzeiten, benötigt die Kirche eine spielfähige Orgel. Die Kirchengemeinde beabsichtigt den Kirchraum über seine religiös-spirituelle Bedeutung zu öffnen und auch für andere kulturelle und soziale Ziele zur Verfügung zu stellen. In diesem Zusammenhang soll auch Licht- und Videotechnik installiert werden. Realisiert werden soll der Einbau einer mechanischen Führer-Orgel (Anschaffung der gebrauchten Orgel ist nicht Bestandteil des Antrags) und entsprechender Veranstaltungstechnik für den Ausbau zu einer Konzert- und Veranstaltungskirche.
Vorstellung AK	AK Daseinsvorsorge & Lebensqualität am 04.03.2024: Empfehlung bei zwei Enthaltungen
Interessenkonflikt	Bei den Vorstandsmitgliedern besteht kein Interessenkonflikt.
Fragen / Hinweise	•Stand die Kirche bei der Oktober-Sturmflut unter Wasser? Nein.
Beschluss	<p>Frau Linscheid stellt gemäß §7 der Geschäftsordnung fest, dass mit der Anzahl der anwesenden 12 Mitglieder der Vorstand beschlussfähig ist, das Verhältnis der Vertreter der öffentlichen Gruppe aber mehr als 49% beträgt. Es wird in der Sitzung gemäß § 7 (2) der GO ein Vorbehaltsbeschluss der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gefasst und die Voten der fehlenden stimmberechtigten Mitglieder im schriftlichen Verfahren eingeholt.</p> <p>Der Vorstand entscheidet, das Projekt mit 53 Punkten (davon 37 aus übergeordneten Bewertungskriterien + 16 aus kernthemenspezifischen Bewertungskriterien) zu bewerten und mit einem Betrag von 33.842,27 € wie vorgestellt aus dem regionalen EU-Budget der LAG AktivRegion zu fördern.</p>
Abstimmung	<p>Zur Sitzung am 27.05.2024: 12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen Teilgenommen haben: <u>5 Wirtschafts- und Sozialpartner:</u> Jens Kolls, Andrea Simons, Ilse Langmaack-Hopmann, Hans Christian Green, Marc Heeschen <u>7 Kommunale Partner:</u> Svenja Linscheid, Gunnar Bock, Helmut Andresen, Regina Burgwitz, Kay-Michael Heil, Dr. Julia Pfannkuch, Boris Kratz</p> <p>An der nachträglichen Abstimmung haben teilgenommen: Abstimmung: 4 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung <u>4 Wirtschafts- und Sozialpartner:</u> Stefan Wesemann, Lea Sophie Fülling, Jürgen Kühl, Heinrich Nissen <u>1 Kommunalen Partner:</u> Frank Germighausen</p>

Natur-Erlebnisspielplatz „Landschaft Schwansen“ – Ein Ort für alle an der Grundschule Karby

Wie kam es zu der Projektidee?



Änderung in der Projektbewertung:

Regionale Modellhaftigkeit

(keine Modellhaftigkeit = 0 Punkte, Projekt ist modellhaft für eine Teilregion = 3 Punkte, Projekt ist modellhaft für die gesamte AktivRegion = 5 Punkte, Projekt ist überregional bis landesweit modellhaft = 7 Punkte)

Ab 5 Punkten ist eine Erhöhung der Förderquote möglich.

Erläuterung:

Der Naturerlebnis-Spielplatz dient als Modell für weitere Spielplätze in der Region. Seitens des Naturpark Schlei ist geplant, den Erlebnisspielplatz in die Umweltpädagogik für alle Naturpark-Schulen mit einzubeziehen. Neben den pädagogischen Elementen spielen dabei auch der identitätsstiftende Charakter mit der Region sowie die Elemente zur Inklusion und

Barrierearmut eine Rolle. **Die Grundschule Karby befindet sich aktuell im Zertifizierungsprozess als Naturpark-Schule. Der modellhafte Charakter des Projektes begründet sich darin, dass das hier erarbeitete umweltpädagogische Konzept bei weiteren Zertifizierungen von Schulen in der Region als Vorbild dient.**

0, 3, 5, 7

5

Projekttitel	Natur-Erlebnisspielplatz „Landschaft Schwansen“ – Ein Ort für alle an der Grundschule Karby
Projektträger	Nahbereichsschulverband Kappeln
Kostenplan	Gesamtkosten 267.604,82 €, Zuschuss = 65% 120.000 € (Höchstzuschuss), Dritte 50.560,00 €, Eigenleistung 97.044,82 €
Zukunftsthema	Daseinsvorsorge & Lebensqualität
Kernthema	Freizeit- und Kulturaktivitäten ausbauen und Strukturen schaffen
Kernthemenziel	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schaffung, Ausbau und Sicherstellung von Freizeit- und Kulturangeboten sowie Aufenthaltsmöglichkeiten zur Gewährleistung einer guten Lebensqualität 3. Stärkung und Förderung der Integration sowie der Inklusion 4. Attraktive Gestaltung und Stärkung von Bildungs- und Freizeitangeboten und Strukturen für Jugendliche 5. Förderung und Motivation für ehrenamtliches Engagement sowie der dazu gehörigen Sensibilisierung der Bevölkerung sowie Aktivierung für alle Altersklassen
Projekthalt	<p>Der auf Nachhaltigkeit geplante, barrierearme Natur-Erlebnisspielplatz vereint Pädagogik, Sport und Gestaltung mit Landschaftselementen Schwansens. Die Planung erfolgte in enger Zusammenarbeit mit den Kindern und Interessengruppen, örtlichen Organisationen und dem Naturpark Schlei. Er animiert zum Spielen, Entspannen, Selbsterfahren und wird zum Lernort für alle durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> -Bewegungsfläche: Parcours mit naturnahen Elementen, Klettergerät, Seitwärtskletterwand, Rutsche und Doppelnestschaukel -Sportfläche: Multifunktional mit wetterfestem Belag -Ruhe- und Picknickfläche: Sitz- und Liegemöglichkeiten, Picknickbänke -Schulgarten: Hochbeete, Kräuterspirale und Obstbäume -Naturerlebnisspfad (außerhalb der Förderung, Umsetzung über Drittmittel)
Vorstellung AK	AK Daseinsvorsorge & Lebensqualität am 04.03.2024: einstimmige Empfehlung
Interessenkonflikt	Herr Andresen verlässt zur Beratung und Beschlussfassung die Räumlichkeiten. Bei den übrigen Vorstandsmitgliedern besteht kein Interessenkonflikt.
Fragen / Hinweise	./.
Beschluss	<p>Frau Linscheid stellt gemäß §7 der Geschäftsordnung fest, dass mit der Anzahl der anwesenden 11 Mitglieder der Vorstand beschlussfähig ist, das Verhältnis der Vertreter der öffentlichen Gruppe aber mehr als 49% beträgt. Es wird in der Sitzung gemäß § 7 (2) der GO ein Vorbehaltsbeschluss der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gefasst und die Voten der fehlenden stimmberechtigten Mitglieder im schriftlichen Verfahren eingeholt.</p> <p>Der Vorstand entscheidet, das Projekt mit 59 Punkten (davon 45 aus übergeordneten Bewertungskriterien + 14 aus kernthemenspezifischen Bewertungskriterien) zu bewerten und mit einem Betrag von 120.000 € wie vorgestellt aus dem regionalen EU-Budget der LAG AktivRegion zu fördern. Das Budget des Zukunftsthemas „Daseinsvorsorge & Lebensqualität“ ist mit dem Beschluss um 44.731,15 € überzeichnet. Der Vorstand beschließt die Inanspruchnahme des Betrages aus dem Pufferbudget.</p>
Abstimmung	<p>Zur Sitzung am 27.05.2024: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen Teilgenommen haben: <u>5 Wirtschafts- und Sozialpartner:</u> Jens Kolls, Andrea Simons, Ilse Langmaack-Hopmann, Hans Christian Green, Marc Heeschen <u>6 Kommunale Partner:</u> Svenja Linscheid, Gunnar Bock, Regina Burgwitz, Kay-Michael Heil, Dr. Julia Pfannkuch, Boris Kratz</p>

An der nachträglichen Abstimmung haben teilgenommen:**Abstimmung:** 5 Ja-Stimmen (einstimmig)4 Wirtschafts- und Sozialpartner: Stefan Wesemann, Lea Sophie Fülling, Jürgen Kühn, Heinrich Nissen1 Kommunalpartner: Frank Germighausen

Das Ranking der Projekte ergibt sich aus der Punktzahl der Projektbewertung und sieht demnach wie folgt aus:

1. Das Naturerlebniszentrum Maasholm als Außerschulischer Lernort = 59 Punkte
und
Natur-Erlebnisspielplatz „Landschaft Schwansen“ – Ein Ort für alle an der Grundschule Karby = 59 Punkte
2. Ein neuer Kulturort: Veranstaltungen und Konzerte in der Schifferkirche Arnis = 53 Punkte

Übersicht über beschlossene Projekte nach der Vorstandssitzung:

Klimaschutz & Klimawandelanpassung	Budget: 500.000,00 € Förderung: 209.813,53 € (+ von 17.830,38 €) Freies Budget: 290.186,47 €
Daseinsvorsorge & Lebensqualität	Budget: 437.500,00 € Förderung: 482.231,15 € (+ von 153.842,27 €) Freies Budget: -44.731,15 €
Regionale Wertschöpfung	Budget: 437.500,00 € Förderung: 69.311,22 € Freies Budget: 368.188,78 €
Pufferbudget	Budget: 500.000,00 € Förderung: 44.731,15 € Freies Budget: 455.268,85 €

Budget nach der Vorstandssitzung:

Gesamtbudget	Budget: 1.875.000,00 € (100 %) Förderung: 761.355,90 € (40,61 %) Freies Budget: 1.113.644,10 € (59,39 %)
--------------	---

Zu TOP 4. Verschiedenes

Terminhinweise:

- 29.05.2024 FLAG Sitzung im Rathaus der Stadt Kappeln
- 04.06.2024 Europa ist hier in S-H im Ländlichen Raum



Anmeldungen bitte unter <https://www.alr-sh.de/seite/aktuelles/details/news/europa-ist-hier-in-schleswig-holstein-im-laendlichen-raum/>

- 22.06.2024 Workshop „Hier.Gestalten.Wir“:

KREATIV **DEMOKRATIE** **MITMACHEN**

HIER.GESTALTEN.WIR
Im Kreis Schleswig-Flensburg

IN SCHLESWIG
AM 21. MAI → KulturL. Stadtweg 51
UM 17 - 21 UHR Schleswig

IN UNEWATT
AM 24. MAI → Landschaftsmuseum
UM 15 - 19 UHR Angeln Christenstehaus
Schmiedestraße 6
Unewatt

IN KROPP
AM 22. JUNI → Bürgerforum
UM 10 - 14 UHR Am Markt 11
Kropp

SCHNACKEN UND MACHEN!
SEI DABEI: DREI WORKSHOPS FÜR DEINE IDEEN

Wir werden zusammen Ideen für Projekte entwickeln. Wir werden unsere Gemeinschaft stärken.

Egal, wer du bist oder woher du kommst, deine Meinung ist uns wichtig!
Komm vorbei und sei Teil eines kreativen Austauschs, bei dem wir über Ehrenamt, neue Orte für uns alle und bunte Kultur sprechen werden.

Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen, Ideen austauschen und gemeinsam neue Wege für unsere Nachbarschaft finden.

Freu dich auf spannende Diskussionen, interessante Leute und jede Menge Inspiration!

Wir freuen uns, dich dort zu sehen!

Alle Infos: kultur-schleswig-flensburg.de/aller-land/

Quelle: <https://kultur-schleswig-flensburg.de/aller-land/>

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Frau Linscheid mit einem Dank an den Wassersportverein für die Bereitstellung der Räumlichkeiten die Sitzung um 18:55 Uhr.

gez. Linscheid
Svenja Linscheid
Vorsitzende

gez. Gundlach
Angela Gundlach
Protokollführerin